



Kleine Anfrage

des Abgeordneten Tobias von Pein (SPD)

und

Antwort

der Landesregierung - Minister für Inneres, ländliche Räume und Integration

Von der Polizei registrierte Straftaten im Bereich der „Politisch Motivierten Kriminalität – Rechts“ sowie Hassdelikte im ersten Quartal 2019

Vorbemerkung des Fragestellers:

Ausweislich des Verfassungsschutzberichtes 2018 (Drucksache 19/1429) ist die „Politisch motivierte Kriminalität – Rechts“ im Sinne des polizeilichen Definitionssystems 2018 angestiegen. Jedoch waren Gewaltdelikte aus diesem Bereich von 2017 auf 2018 um 38,3 % rückläufig. Darüber hinaus werden Hassdelikte, z.B. wegen der sexuellen Orientierung der Opfer, begangen.

Vorbemerkung der Landesregierung

Die nachfolgend aufgeführten Zahlen und Informationen basieren ausschließlich auf Erkenntnissen, die dem LKA 3 in Zusammenhang mit dem Kriminalpolizeilichen Meldedienst *Politisch motivierter Kriminalität* bekannt geworden sind. Es handelt sich dabei um eine Eingangsstatistik, die erfahrungsgemäß weiteren Veränderungen unterliegt. Nachträglich für den Tatzeitraum gemeldete Delikte können die Zahlen ebenfalls verändern.

Politisch motivierte Gewaltdelinquenz ist eine Teilmenge der Politisch motivierten Kriminalität und umfasst folgende Deliktsbereiche:

- Tötungsdelikte
- Körperverletzungen
- Brand- und Sprengstoffdelikte
- Landfriedensbruch
- Gefährliche Eingriffe in den Schiffs-, Luft-, Bahn- und Straßenverkehr
- Freiheitsberaubung
- Raub

- Erpressung
- Widerstandsdelikte
- Sexualdelikte
- Verstöße gegen das Völkerstrafgesetzbuch

1. Wie viele Gewaltstraftaten aus den Bereichen PMK-Rechts und Hasskriminalität wurden von der Polizei in Schleswig-Holstein zwischen dem 01. Januar und dem 31. März 2019 festgestellt, und wann wurden sie begangen?"

Antwort:

Der Erfassungszeitraum der gemeldeten Fälle wird nicht gespeichert, es sind daher nur Auswertungen nach dem Tatzeitraum möglich.

Insgesamt wurden fünf Delikte mit einer Tatzeit zwischen dem 01.01.2019 und dem 31.03.2019 gemeldet.

Fallnummer	Tatzeit
1.	05.01.2019
2.	22.02.2019
3.	04.03.2019
4.	21.03.2019
5.	31.03.2019

2. Wie viele derartige Straftaten, die sich vor dem 31.12.2018 ereignet haben, wurden während des ersten Quartals 2019 als solche registriert?

Antwort:

Siehe Antwort zu Frage 1.

3. An welchen Tatorten und in welchen Polizeidirektionen wurden welche Arten von Delikten aus diesem Bereich festgestellt?

Antwort:

Fallnummer	Tatort	Polizeidirektion	Delikt
1.	Flensburg	Flensburg	§ 223 StGB Körperverletzung
2.	Kiel	Kiel	§ 223 StGB vers. Körperverletzung
3.	Selent	Kiel	§ 223 StGB Körperverletzung
4.	Gettorf	Neumünster	§ 223 StGB Körperverletzung
5.	Lübeck	Lübeck	§ 224 StGB gef. Körperverletzung

4. Um welche Themenfelder im Phänomenbereich PMK – rechts und Hassdelikte handelt es sich jeweils (Oberbegriff und Unterthema)?

Antwort:

Um eine differenzierte Lagedarstellung bzw. eine mehrdimensionale Auswertung

zu ermöglichen, sind in der Erfassung jeweils alle zutreffenden Oberbegriffe und Unterthemen anzugeben. Diese werden nachfolgend so wiedergegeben, daher kommt es zu Mehrfachnennungen.

Fallnummer	Oberthema	Unterthema
1.	1. Hasskriminalität 2. Hasskriminalität 3. Hasskriminalität 4. Hasskriminalität 5. Ausländer-/Asylthematik 6. Konfrontation/Politische Einstellung	1. Ausländerfeindlich 2. Fremdenfeindlich 3. Rassismus 4. sonstige ethnische Zugehörigkeit 5. zwischen Asylbewebern / Flüchtlingen 6. zwischen Ausländern
2.	1. Hasskriminalität 2. Hasskriminalität 3. Ausländer-/Asylthematik	1. Ausländerfeindlich 2. Fremdenfeindlich
3.	1. Hasskriminalität 2. Hasskriminalität	1. Ausländerfeindlich 2. Fremdenfeindlich
4.	1. Hasskriminalität 2. Hasskriminalität 3. Ausländer-/Asylthematik	1. Ausländerfeindlich 2. Fremdenfeindlich 3. Unterbringung von Asylbewerbern
5.	1. Hasskriminalität 2. Hasskriminalität 3. Ausländer-/Asylthematik	1. Ausländerfeindlich 2. Fremdenfeindlich

5. Wie viele Tatverdächtige hat die Polizei im Zusammenhang mit den in Frage 1. und 2. genannten Straftaten jeweils ermittelt (bitte nach Alter und Geschlecht und der jeweiligen Art der Straftat aufschlüsseln)? Bei wie vielen Tatverdächtigen verfügen die Behörden bereits über polizeiliche Vorerkenntnisse?

Antwort:

Diese Daten liegen nicht statistisch aufbereitet vor. Zur Beantwortung der Frage ist eine Einsichtnahme in jeden betroffenen Ermittlungsvorgang und dessen vollständige Durchsicht erforderlich. Der hiermit verbundene Arbeitsaufwand ist erheblich und lediglich bei geringen Fallzahlen – wie vorliegend – leistbar.

Fallnummer	Tatverdächtige
1.	1x männlich, 28 Jahre, pol. Vorerkenntnisse
2.	1 unbekannter Täter
3.	1x männlich, 31 Jahre, pol. Vorerkenntnisse
4.	4 unbekannte Täter
5.	1x männlich, 30 Jahre, pol. Vorerkenntnisse

6. Wie viele Geschädigte hat die Polizei im Zusammenhang mit den in Frage 1. und 2. genannten Straftaten jeweils festgestellt (bitte nach Alter und Geschlecht, Nationalität bzw. Herkunftsland und Grad der Verletzungen aufschlüsseln)?

Antwort:

Diese Daten liegen nicht statistisch aufbereitet vor. Zur Beantwortung der Frage ist eine Einsichtnahme in jeden betroffenen Ermittlungsvorgang und dessen vollständige Durchsicht erforderlich. Der hiermit verbundene Arbeitsaufwand ist erheblich und lediglich bei geringen Fallzahlen – wie vorliegend – leistbar.

Fallnummer	Geschädigte
1.	1x männlich, 27 Jahre, nigerianisch, leicht verletzt
2.	2x männlich, 1x 16 Jahre, 1x 17 Jahre, 2x syrisch
3.	1x männlich, 74 Jahre, türkisch, leicht verletzt
4.	1x weiblich, 27 Jahre, russisch, keine Angaben
5.	1x männlich, 27 Jahre, syrisch, leicht verletzt

7. Gegen wie viele Straftäter wurde wegen welcher Delikte aus den Bereichen PMK-Rechts und Hassdelikte während des ersten Quartals 2019 ein Strafverfahren abgeschlossen? Welche Urteile wurden dabei verhängt?

Antwort:

Ein Teil der Ermittlungsverfahren endet bereits bei der Staatsanwaltschaft, insbesondere soweit nicht Anklage erhoben oder ein Strafbefehl beantragt wird. Die Zahl der Beschuldigten, gegen die im ersten Quartal 2019 ein Ermittlungsverfahren bei der Staatsanwaltschaft erledigt wurde, sowie die jeweilige Erledigungsart (teils verfahrensabschließend, z. B. durch Einstellung, teils in das gerichtliche Verfahren überleitend, z. B. durch Anklage) lassen sich der als Anlage (Seiten 1-3) beigefügten Sonderauswertung des Generalstaatsanwalts vom 1. November 2019 entnehmen.

Die Zahl der Beschuldigten, gegen die im ersten Quartal 2019 eine gerichtliche Entscheidung ergangen ist, sowie die Art der jeweiligen Entscheidung (teils verfahrensabschließend, z. B. rechtskräftige Verurteilung, teils vorläufig, z. B. Verbindung mit anderer Sache) lassen sich ebenfalls der als Anlage (Seiten 4-5) beigefügten Sonderauswertung des Generalstaatsanwalts vom 1. November 2019 entnehmen.

Kleine Anfrage "Politisch Motivierte Kriminalität - Rechts" vom 22.10.2019

Haupt- oder Nebenverfahrensklasse "re" (Rechtsextremismus), "aus" (Ausländerfeindlich), "vermaus" (Straftaten gegen vermeintliche Ausländer), "antisem" (antisemitische Bestrebungen) oder "fremden" (fremdenfeindlich)

Abfragedatum: 01.11.2019
erstellt von: Engebrecht

Erlidigung (durch StA) zwischen dem 01.01.2019 und dem 30.04.2019

Js-Verfahren

Führendes Delikt	Erlidigungsart	Anzahl*		
§111 StGB öffentliche Aufforderung zu Straftaten	Abgabe an andere StA	1		
	Einstellung - § 170 II StPO - kein hinreichender Tatverdacht	1		
	Anklage - Strafrichter	1		
	Abgabe an andere StA	3		
	Abtrennung der Person in StA	2		
	Anklage - Strafrichter	2		
	Antrag - Strafbefehl ohne Freiheitsstrafe	6		
	Einstellung - § 153 I StPO	3		
	Einstellung - § 170 II StPO - kein hinreichender Tatverdacht	16		
	Einstellung - § 170 II StPO - keine Straftat	1		
	Einstellung - § 170 II StPO - Verfahrenshindernis	4		
	Einstellung - § 45 I JGG - ohne Maßnahmen	1		
§114 StGB Tätlicher Angriff auf Vollstreckungsbeamte; n.F. ab 22.05.2017	endg. Einst. - § 153 a I 2 Nr. 2 StPO	2		
	endg. Einst. - § 153 a I 2 Nr. 3 StPO	1		
	endg. Einst. - § 153 a I 2 Nr. 5 StPO - TOA	1		
	endg. Einst. - § 45 III JGG	2		
	kein Anfangsverdacht (§§ 170 II i. V. m. 152 II StPO)	11		
	Verbindung mit anderer Sache in ders. StA	3		
	Vorl. Einst. § 154 f StPO	1		
	Vorl. Einst. § 154 f StPO	1		
	Einstellung - § 170 II StPO - kein hinreichender Tatverdacht	2		
	Antrag - Strafbefehl ohne Freiheitsstrafe	1		
	§145d StGB Vortäuschen einer Straftat	Abtrennung der Person in StA	2	
		Anklage - Strafrichter	5	
Antrag - Strafbefehl ohne Freiheitsstrafe		10		
Einstellung - § 153 b I StPO		1		
Einstellung - § 153 I StPO		1		
Einstellung - § 170 II StPO - kein hinreichender Tatverdacht		11		
§164 StGB falsche Verdächtigung		Einstellung - § 170 II StPO - kein hinreichender Tatverdacht	2	
		Antrag - Strafbefehl ohne Freiheitsstrafe	1	
		§166 StGB Beschimpfung von Bekenntnissen, Religionsgesellschaften und Weltanschauungsvereinigungen	Abtrennung der Person in StA	2
			Anklage - Strafrichter	5
			Antrag - Strafbefehl ohne Freiheitsstrafe	10
			Einstellung - § 153 b I StPO	1
	Einstellung - § 153 I StPO		1	
	Einstellung - § 170 II StPO - kein hinreichender Tatverdacht		11	
	Einstellung - § 170 II StPO - Verfahrenshindernis		12	
	§185 StGB Beleidigung		Abtrennung der Person in StA	2
			Anklage - Strafrichter	5
			Antrag - Strafbefehl ohne Freiheitsstrafe	10
Einstellung - § 153 b I StPO			1	
Einstellung - § 153 I StPO			1	
Einstellung - § 170 II StPO - kein hinreichender Tatverdacht		11		
Einstellung - § 170 II StPO - Verfahrenshindernis		12		

* = Kopfzählung

Führendes Delikt	Erlidigungsart	Anzahl*
	Einstellung - §§ 170 II, 376 ff. StPO, Verweisung auf Privatklage	12
	Einstellung - § 45 II JGG - nach Reaktion aus dem sozialen Umfeld	1
	endg. Einst. - § 153 a I 2 Nr. 5 StPO - TOA	1
	endg. Einst. - § 154 StPO	5
	Vorl. Einst. - § 154 I StPO	1
§186 StGB üble Nachrede	Abgabe an andere StA	2
	Abgabe an andere Staatsanwaltschaft	
§21 Abs. 1 Ziff. 1 StVG vorsätzliches Fahren ohne Fahrerlaubnis	Einstellung - § 153 I StPO	1
§211 StGB Mord	kein Anfangsverdacht (§§ 170 II i. V. m. 152 II StPO)	2
§223 StGB Körperverletzung	Abtrennung der Person in StA	5
	Anklage - Jugendrichter	1
	Anklage - Strafrichter	4
	Antrag - Strafbefehl ohne Freiheitsstrafe	5
	Einstellung - § 170 II StPO - kein hinreichender Tatverdacht	2
	Einstellung - § 170 II StPO - Verfahrenshindernis	3
	Einstellung - §§ 170 II, 376 ff. StPO, Verweisung auf Privatklage	1
	Einstellung - § 45 II JGG - nach Ausgleich mit dem Verletzten	1
	endg. Einst. - § 153 a I 2 Nr. 5 StPO - TOA	2
	Vorl. Einst. - § 154 f StPO	1
§224 StGB gefährliche Körperverletzung	Abtrennung der Person in StA	1
	Abtrennung der Person bei der Staatsanwaltschaft	
	Anklage - Jugendrichter	1
	Anklage - Strafrichter	1
	Einstellung - § 170 II StPO - kein hinreichender Tatverdacht	4
§240 Abs. 1 StGB Nötigung	Einstellung - § 170 II StPO - Verfahrenshindernis	1
§240 StGB Nötigung	Einstellung - §§ 170 II, 376 ff. StPO, Verweisung auf Privatklage	1
§241 Abs. 1 StGB Bedrohung	Antrag - Strafbefehl ohne Freiheitsstrafe	1
§241 StGB Bedrohung	Vorl. Einst. - § 154 I StPO	1
§242 StGB Diebstahl	Antrag - sof. Hauptverh. (§ 417 StPO)	1
	endg. Einst. - § 154 StPO	1
§315b Abs. 1 StGB vorsätzlicher gefährlicher Eingriff in den Straßenverkehr mit vorsätzl	Einstellung - §§ 170 II, 376 ff. StPO, Verweisung auf Privatklage	1
§52 WaffG Straftat nach dem Waffengesetz	Einstellung - § 170 II StPO - kein hinreichender Tatverdacht	2
§86a StGB Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen	Abgabe an andere StA	19
	Abtrennung der Person in StA	2
	Anklage - Jugendrichter	4
	Anklage - Strafrichter	7
	Antrag - Strafbefehl ohne Freiheitsstrafe	15
	Einstellung - § 153 I StPO	5
	Einstellung - § 170 II StPO - kein hinreichender Tatverdacht	41

Führendes Delikt	Erledigungsart	Anzahl*
	Einstellung - § 170 II StPO - keine Straftat	2
	Einstellung - § 170 II StPO - Verfahrenshindernis	9
	Einstellung - §§ 170 II, 376 ff. StPO, Verweisung auf Privatklage	8
	Einstellung - § 20 StGB (Schuldunfähigkeit)	1
	Einstellung - § 45 I JGG - nach normverdeutlichendem Gespräch	6
	Einstellung - § 45 I JGG - ohne Maßnahmen	7
	Einstellung - § 45 II JGG - nach gemeinnütziger Arbeit	2
	Einstellung - § 45 II JGG - nach Reaktion aus dem sozialen Umfeld	3
	endg. Einst. - § 153 a I 2 Nr. 2 StPO	2
	endg. Einst. - § 153 a I 2 Nr. 3 StPO	1
	endg. Einst. - § 154 StPO	4
	endg. Einst. - § 45 III JGG - Ermahnung	1
	kein Anfangsverdacht (§§ 170 II i. V. m. 152 II StPO)	11
	Verbindung mit anderer Sache in ders. StA	1
	Vorl. Einst. - § 154 I StPO	3
	Vorl. Einst. § 154 f StPO	1
§999 SoS sonstige Straftatbestände	kein Anfangsverdacht (§§ 170 II i. V. m. 152 II StPO)	5

Kleine Anfrage "Politisch Motivierte Kriminalität - Rechts" vom 22.10.2019

Haupt- oder Nebenverfahrensklasse "re" (Rechtsextremismus), "aus" (Ausländerfeindlich), "vermaus" (Straftaten gegen vermeintliche Ausländer), "antisem" (antisemitische Bestrebungen) oder "fremdenf" (fremdenfeindlich)

Abfragedatum: 01.11.2019
erstellt von: Engebrecht

Datum der Entscheidung zwischen dem 01.01.2019 und dem 30.04.2019

Js-Verfahren

Führendes Delikt	Entscheidungsart	Rechtskraft erfasst	Anzahl*	
§113 StGB Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte §130 StGB Volksverhetzung	Verbindung mit anderer Sache - AG	Nein	2	
	Ablehnung im Sicherungsverfahren	Nein	1	
	Einst. § 153 a II Nr. 1 StPO (Wiedergutmachung)	Nein	1	
	Einst. § 153 a II Nr. 3 (sonst. gemeinn. Leistungen)	Nein	1	
	Einst. § 153 II StPO; o. Ausl.erst	Nein	1	
	Einst. § 154 II StPO (unwesentliche Nebenstraftat)	Nein	1	
	Freispruch	Nein	1	
	Geldstrafe	Ja	3	
	Geldstrafe	Nein	1	
	Gesamtgeldstrafe	Nein	1	
	Gesamtgeldstrafe	Ja	2	
	Strafvorbehalt (§ 59 StGB)	Nein	1	
	Strafvorbehalt (§ 59 StGB)	Ja	1	
	Gesamtgeldstrafe	Nein	1	
Geldstrafe	Ja	1		
§132a StGB Missbrauch von Titeln, Berufsbezeichnungen und Abzeichen §166 StGB Beschimpfung von Bekenntnissen, Religionsgesellschaften und Weltanschauungsvereinigungen	Einst. § 153 a II Nr. 2 (Geldbetrag)	Nein	2	
	Einst. § 47 I Nr. 1 JGG i.V.m. 153 Abs. 1 S. 1 Nr.1 StPO	Nein	1	
	Einstellung n. § 205 StPO	Nein	1	
	Freiheitsstrafe mit Bewährung	Nein	1	
	Freiheitsstrafe mit Bewährung	Ja	1	
	Geldstrafe	Nein	5	
	Geldstrafe	Ja	3	
	Gesamtgeldstrafe	Ja	2	
	Gesamtgeldstrafe	Nein	1	
	Strafvorbehalt (§ 59 StGB)	Ja	1	
	Strafvorbehalt (§ 59 StGB)	Nein	1	
	Verbindung mit anderer Sache - AG	Nein	2	
	§185 StGB Beleidigung			

* = Kopfzählung

Führendes Delikt	Entscheidungsart	Rechtskraft erfasst	Anzahl*
	Einbeziehung des Urteils gem. § 31 II JGG	Nein	1
	Einst. § 153 a II Nr. 2 (Geldbetrag)	Nein	1
	Einst. § 153 II StPO; o. Ausl.erst	Nein	1
	Einst. § 47 I Nr. 3 JGG (Maßn. n. § 45 III JGG)	Nein	1
	Einstellung n. § 205 StPO	Nein	2
	Erledigung - Aufl.m./o.Verwarn., § 13 II JGG	Nein	1
	Freiheitsstrafe mit Bewährung	Nein	1
	Freiheitsstrafe mit Bewährung	Ja	1
	Geldstrafe	Ja	4
	Geldstrafe	Nein	2
	Gesamtfreiheitsstrafe mit Bewährung	Nein	1
	Gesamtfreiheitsstrafe mit Bewährung	Ja	1
	Gesamtgeldstrafe	Nein	1
	Gesamtgeldstrafe	Ja	1
§223 StGB Körperverletzung	Verbindung mit anderer Sache - AG	Nein	2
	neuer Termin v. A. w.	Nein	1
§224 StGB gefährliche Körperverletzung	Verbindung mit anderer Sache - AG	Nein	2
§240 Abs. 1 StGB Nötigung	Einst. § 153 a II Nr. 2 (Geldbetrag)	Nein	1
§240 StGB Nötigung	Verurteilung zur vorbehaltenen Strafe (§ 59 b StGB)	Ja	1
§241 Abs. 1 StGB Bedrohung	Gesamtgeldstrafe	Ja	1
§241 StGB Bedrohung	Einst. § 153 a II Nr. 2 (Geldbetrag)	Nein	1
§27 VersammlG unerlaubte Waffenführung	Einst. § 47 I Nr. 2 JGG (erzieher. Maßn. n. § 45 II JGG)	Nein	1
	Einst. § 47 I Nr. 1 JGG i.V.m. 153 Abs. 1 S. 1 Nr.1 StPO	Nein	1
	Einst. § 47 I Nr. 2 JGG (erzieher. Maßn. n. § 45 II JGG)	Nein	2
	Einst. § 47 I Nr. 3 JGG (Maßn. n. § 45 III JGG)	Nein	1
	Einstellung n. § 205 StPO	Nein	1
	Freispruch	Nein	1
	Geldstrafe	Nein	12
	Geldstrafe	Ja	13
	Gesamtfreiheitsstrafe mit Bewährung	Nein	1
	Gesamtfreiheitsstrafe mit Bewährung	Ja	1
	Gesamtgeldstrafe	Ja	6
	Gesamtgeldstrafe	Nein	1
	Strafvorbehalt (§ 59 StGB)	Nein	1
	Strafvorbehalt (§ 59 StGB)	Ja	1
§86a StGB Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen	Verurteilung zur vorbehaltenen Strafe (§ 59 b StGB)	Ja	1